

# Autofahrer brauchen mal wieder Geduld

Bauarbeiten und Sperrungen rund um Hamburg / A 1 und A 7 samt Elbtunnel sind betroffen

Jakob Patzke

**E**rst kürzlich stellten Fahrbahnabsackungen auf der A 7 die Autofahrer in Hamburg auf die Geduldspalte. Nun müssen sich Berufspendler und Urlauber erneut auf Verkehrsbehinderungen einstellen. Wie die Autobahngesellschaft gegenüber unserer Redaktion bestätigte, muss die Autobahn von Freitag, 24. März, bis zum Montagmorgen, 27. März, zwischen den Anschlussstellen Volkspark und Heimfeld voll gesperrt werden.

Der rund 15 Kilometer lange Abschnitt betrifft auch den Elbtunnel. Grund für die Vollsperrung ist ein Brückenabriss.

## 57 Stunden Tunnel-Sperrung

Die Sperrung soll laut Autobahngesellschaft 57 Stunden dauern. Die Sperrung beginnt am Freitag, 24. März, um 19 Uhr und endet am frühen Montagmorgen, 27. März, um 5 Uhr.

Dazu werden am Freitag bereits ab 18 Uhr die betroffenen Anschlussstellen Volkspark, Bahrenfeld, Othmarschen, Waltershof, Hausbruch und Heimfeld schrittweise abgesperrt. Davon betroffen ist auch Auffahrt zur A 7 Richtung Süden an der Anschlussstelle Stellingen.



Auf der A 7 bei Hamburg kommt es Ende März erneut zu Verkehrsbehinderungen.

Foto: dpa/Jonas Walzberg

Die Autobahngesellschaft empfiehlt, geplante Fahrten abzusagen, oder die Vollsperrung weiträumig zu umfahren. Für die überregionalen Verkehre ist eine Umleitung eingerichtet, die zwischen dem Horster Dreieck und Neumünster-Süd über die A 1, die A 21 und die B 205 führt. Autofahrern, die den Hamburger Westen als Ziel haben, wird empfohlen, von der A 23 Pinneberg-Nord über den Westring zu fahren.

Trotz der Vorkehrungen rechnet die Autobahngesellschaft mit einem erhöhten Verkehrsaufkommen auf den Umleitungen, Ausweichrou-

ten und im Hamburger Stadtgebiet.

Auf der A 1 im Kreuz Hamburg-Ost wird es bereits an diesem Sonntag eng. Hier sollen Schäden auf der Fahrbahn in Richtung Bremen beseitigt werden. Für die Reparatur werden zwei von drei Fahrstreifen zwischen dem Kreuz Ost und der Anschlussstelle Hamburg-Öjendorf gesperrt, wie die Autobahn-Gesellschaft des Bundes mitteilte. Die Sperrung soll kurz nach Mitternacht beginnen und wegen der erforderlichen Auskühlzeit des neuen Asphalts erst abends gegen 22 Uhr enden.

Auf dem Hauptfahrstreifen der A 1 und auf der Beschleunigungsspur von der A 24 (Berlin-Hamburg) in Richtung Bremen seien erhebliche Schäden festgestellt worden, die großflächig behoben werden müssten, hieß es. Die Arbeiten seien stark witterungsabhängig und könnten sich daher noch verschieben.

## Umfahrungen über A 20 und A 7

Autofahrer auf der A 1 aus Richtung Lübeck und auf der A 24 aus Richtung Schwerin/Berlin müssen mit Staus

rechnen. Als großräumige Umfahrung für den Verkehr von der Ostseeküste empfiehlt die Autobahn-Gesellschaft ab dem Kreuz Lübeck die A 20 und B 206 über Bad Segeberg bis zur A 7 bei Bad Bramstedt.

Wer vom Horner Kreisel in Hamburg stadtauswärts über die A 24 zur A 1 in Richtung Bremen fahren will, muss bereits ab der Anschlussstelle Jenfeld eine Umleitung zur Auffahrt Öjendorf nutzen. Die Verbindungsrampe im Kreuz Ost soll ebenfalls gesperrt werden. Am Sonntag enden in Hamburg die zweiwöchigen Märzferien. *mit Ino*